

**Rahmenleistungsbeschreibung
zum Landesrahmenvertrag nach § 131 SGB IX
für Kinder und Jugendliche mit (drohenden) Behinderungen**

Zu folgenden Inhalten ist in einer Leistungsbeschreibung - soweit vorliegend – auszuführen:

1. Gesamteinrichtung

- Träger/ Verband
- Selbstverständnis (päd. Ausrichtung/ Zielsetzung/ Leitbild)
- Kurzbeschreibung Einrichtung
- Vergütungsgrundlagen

2. Angebot

- Zielgruppe: Konkretisierung der Personengruppe anhand der Konzeption, Ausschlusskriterien, Aufnahmekriterien, Rechtsgrundlagen
- Anzahl der vorgesehenen Leistungsberechtigten, Platzkapazitäten
- Leistungsart: insbesondere Assistenzleistungen, spezielle Fachleistungen, Wohnen über Tag und Nacht
- Leistungsziele
- Leistungsinhalte
- Ausrichtung des Angebots (Fokus päd. Arbeit/ Alltag, Methodeneinsatz)

3. Rahmen/ Struktur des Angebots

- Angebotene Leistungen (Angebotsumfang, Umsetzung als Einzel- oder gepoolte Leistung, Gruppenleistung, Personaleinsatz)
- einrichtungsspezifische Zusatzleistungen
- Personal (Eingruppierung in Qualifikationsgruppen, Benennung der Qualifikationen in Bezug zur Personengruppe und der angebotenen Leistungen)
- Sächliche und räumliche Ausstattungen (Standort, wenn von Sitz des Leistungserbringers abweichend oder Zweigstellen vorhanden, Raumangebote, Inventar, betriebsnotwendige Anlagen)

4. Qualität

- Struktur-/ Prozess-/ Ergebnisqualität (Aufnahme-/ Entlassungsverfahren, Kooperation mit Verfahrensbeteiligten wie Eltern und Schule/ Kita, Krisenintervention, Dokumentation, Fortbildung und Supervision)
- Konzepte (v. a. Partizipation/ Beschwerdemanagement, Schutzkonzepte sowie deren Weiterentwicklung)